

Motivationsschreiben zur missio canonica

Beitrag von „Paula.S“ vom 13. Juni 2013 12:56

Zitat von MrsX

Je weiter man von der Kirche "weg" ist, desto schwieriger wird der RU und du bist nicht mehr authentisch. Wenn dir so gar nichts einfällt, was du mit der Kirche am Hut hast, dann bist du - SORRY - nicht geeignet, Religion zu unterrichten.



Ich habe viele Leute im Studium (ev. Theologie) kennengelernt, die so gedacht haben. Ich möchte hierzu anmerken:

meine gesamte Familie ist konfessionslos und Kirchen gegenüber eher negativ eingestellt. Ich habe selber zum Glauben gefunden und Theologie studiert. Ich engagiere mich aber in der Kirche nicht (war nur kurz im Kindergottesdienst) und finde es ist keine Voraussetzung dafür, Religion unterrichten zu dürfen. In meinem Motivationsschreiben für die Vokatio habe ich auch keinerlei kirchliche Aktivitäten erwähnt - ich bin ja auch kein Katechet, sondern eine Religionslehrerin an einem staatlichen Gymnasium.

In der ZUKunft wird die Mehrheit der Schüler kirchenfern sein - meiner Meinung nach müssen sich die Reli-Lehrer anpassen und den Schülern eine positive Beziehung zu den Inhalten unabhängig von der Kirche vermitteln. Denn eine zu enge Kirchenverbundenheit muss nicht unbedingt hilfreich sein - ich äußere mich manchmal auch sehr kritisch dem Vorgehen meiner Kirche gegenüber (z.B. die miserable Bezahlung von Mitarbeitern in christlichen Kindergärten). Eine gewisse Distanz ist hierfür nötig.

Das heißt nicht, dass ich mit der Kirche nichts am Hut habe - aber es ist nicht die Motivation, Religionslehrerin zu sein.

Ich schrieb damals in meinem Motivationsschreiben (von dem dir keiner was sagt, außer: schreiben Sie es!), wie mein Werdegang war. Was hat mich dazu bewogen, Theologie zu studieren, welche Inhalte sprechen mich am meisten an, warum möchte ich Religionslehrerin werden. Hat gereicht und meine Dozentin (die dieses mitunterschreiben musste) meinte sogar, das wäre ein außergewöhnlich schönes Schreiben gewesen - eben weil ich nicht in dieses klassische Reli-Lehrer-Schema reinpasse.

Ich verstehe übrigens nicht, warum der RU schwieriger werden sollte, wenn man nicht ganz nah zu der Kirche steht. Ich wiederhole ja nicht das, was die Kirche sagt - bin ja kein Pfarrer.